

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Thema: Kultur, Kunst & Musik, Ausgabe: 34

Titel: Hämmern und Häkeln - Handarbeiten neu entdeckt (24 S.)

Produktinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus dem Programm »Kindergärten/Kita« der Mediengruppe Oberfranken.* (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen unsere fertig ausgearbeiteten Materialien mit vielfältigen Anleitungen, Kopiervorlagen, Liedern, Geschichten, Experimenten, Bastelideen, Exkursionen und Spielvorschlägen für alle Bildungsbereiche sowie für Kinder unter 3.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/kita.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

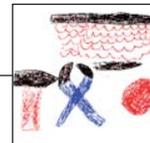
Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.edidact.de> | <https://bildung.mgo-fachverlage.de>



Handarbeiten

Ziel: Anspruch: Anzahl der Kinder: Alter der Kinder: Räumliche Voraussetzungen: Materialien: Kosten: Vorbereitungszeit: Durchführungszeit:	<ul style="list-style-type: none"> • Wissensvermittlung und Einführung in das Thema • Ansprechen der Neugierde, des aktiven Frageverhaltens und des Wissensdrangs • Entwicklung des Wortschatzes und der sprachlichen Fähigkeiten • Entwicklung von kognitiven Fähigkeiten wie logischem Denken und Merkfähigkeit • Erkennen von Zusammenhängen • Anregung der Fantasie und der Vorstellungskraft • hoch • ab 4 Kindern • ab 5 Jahren • Stuhlkreis oder Kuschelecke • - • - • ca. 10 Minuten • ca. 20 Minuten
---	---

Die Erzieherin bereitet den Raum vor, indem sie einen Stuhlkreis aufstellt bzw. einen Kreis mit Kissen oder Teppichfliesen auslegt.

Die Erzieherin beginnt mit den Kindern ein kurzes **Gespräch**:

- *Was könnte das Wort „Handarbeiten“ bedeuten?*
- *Was meint ihr, was sind Handarbeiten?*
- *Was könnten alles Handarbeiten sein?*
- *Welche einzelnen Arbeitsschritte müssen die Hände bei verschiedenen Handarbeiten (z.B. hämmern, nähen, schneiden, stricken, basteln) machen?*

Anschließend beginnt die Erzieherin mit der **Wissensvermittlung**:

Früher, als es noch keine Maschinen gab, haben die Menschen alles mit der Hand gemacht. Das hat natürlich viel länger gedauert als heute, denn Maschinen sind schneller und genauer als Hände.

Und so manche Uroma oder Ururoma kann bestimmt noch von der Zeit berichten, als es noch kein Fernsehen gab. Auf dem Land damals, so vor ca. 100 Jahren, waren die meisten Leute recht arm. Die Winter waren oft hart und so haben sich die Leute aus einem Dorf jeden Abend in einem anderen Haus getroffen, um in Gesellschaft ihre Handarbeiten zu machen. Das hat eine Menge Heizmaterial gespart, denn es musste nur eine Küche geheizt werden.

Die Männer saßen beisammen und redeten über dies und das, schnitzten oder spielten Karten.



Hämmern und Häkeln - Handarbeiten neu entdeckt

Wissensvermittlung - Einstein spezial

Die Frauen saßen am Spinnrad, nähten, strickten oder häkelten und sangen Lieder, um sich die Zeit zu vertreiben. Die Kinder halfen ihnen schon früh dabei. Sie lernten sehr zeitig mit Spinnrad und Nadeln umzugehen.



Die Winterzeit musste genutzt werden, um Kleidung herzustellen, denn im Frühjahr fing die Garten- und Feldarbeit wieder an. Da waren die Menschen bis spät am Abend auf den Äckern und arbeiteten.



Das Lied vom Üben

Ziel: Anspruch: Anzahl der Kinder: Alter der Kinder: Räumliche Voraussetzungen: Materialien: Kosten: Vorbereitungszeit: Durchführungszeit:	<ul style="list-style-type: none"> • Freude am gemeinsamen Singen und Musizieren • Erleben und Umsetzen von Rhythmus und Melodie • Fördern der Sprache und des Wortschatzes • Aufgreifen von Alltagssituationen im Lied • Entfalten der Singfähigkeit und der Ausdrucksbereitschaft • Ausbilden des Gedächtnisses für Tonfolge, Rhythmus und Text • mittel • ab 4 Kindern • ab 3 Jahren • Stuhlkreis oder Kuschelecke • - • - • - • ca. 10 Minuten
---	--

Text und Melodie: Manfred Hinrich

1. Kein Jun-ge und kein Mäd-chen, kein Mäus-chen und kein E - le-fant, kein
 Sprin-ger und kein Läu - fer, kein Ma - ler und kein Mu - si - kant,
 kei-ner ist so - fort ein Mei-ster, je - der braucht den Un - ter-richt.
 Oh - ne Ü - ben, oh - ne Ü - ben, oh - ne Ü - ben geht es nicht.



Hämmern und Häkeln - Handarbeiten neu entdeckt

Liederkiste - Auf der Tonleiter durch das Jahr

2. Ein Faulpelz kann nichts werden,
er bummelt immer hinterher.
Und wenn er sich nicht ändert,
dann schafft er's nie und nimmermehr.
Will er nicht bald richtig üben,
hilft ihm auch kein Unterricht.
Ohne Üben, ohne Üben,
ohne Üben geht es nicht.

3. Ein Junge und ein Mädchen,
ein Mäuschen und ein Elefant,
ein Springer und ein Läufer,
ein Maler und ein Musikant,
jeder kann ein Meister werden,
ist er gut im Unterricht.
Ohne Üben aber keiner.
Ohne Üben geht es nicht.

(aus: Annina Hartung, Singen macht Spaß, Luchterhand Verlag, Berlin 1991, S. 38)

VORSCHAU